

W 13 7.9.98

Restaurierte Fahne zeigt Szene einer Rettung – Branddirektor Kunze:

»Traum eines Feuerwehrmannes«

Bielefeld-Quelle (ken). »Unsere Fahne ist jetzt wieder so grün wie im Bilderbuch«, sagte Bernd Hellweg, Löschabteilungsführer der Freiwilligen Feuerwehr Quelle. Vor der kostspieligen Restauration (das WESTFALEN-BLATT berichtete) habe man kaum erkennen

können, daß es sich bei der Fahnenfarbe um grün handelte. Am Samstag abend bedankte sich die Löschabteilung bei den Förderern und Sponsoren mit einem Herbstfest. Höhepunkt war natürlich die Präsentation der wieder hergerichteten 70 Jahre Feuerwehrfahne.

»Das ist schon fast keine Fahne mehr, das ist ein regelrechtes Banner«, staunte Brackweddes Bezirksvorsteher Rolf Baumotte. Das Prunkstück wurde bei dem Fest traditionell zusammen mit zwei Äxten präsentiert, deren Anschaffung 1928 beschlossen worden ist – im gleichen Jahr wurde auch die Flagge in Auftrag gegeben.

Bernd Hellweg wies schmunzelnd auf das sorgfältig gestickte Bild: »Das Motiv zeigt den Traum eines jeden Feuerwehrmannes«, bemerkte er. Auf der Fahne ist ein Feuerwehrmann zu sehen, der ein junges Mädchen aus einem bren-

nenden Haus rettet.

Ulrich Kunze, Leitender Branddirektor in Bielefeld, betonte, daß dies die wichtigste Aufgabe der Feuerwehr sei: »Auf das Retten von Menschen kommt es an. Löschen ist zweitrangig.« Das Motiv auf der Fahne ist der Werbung der Queller Firma Deutsche Metalltüren-Werke August Schwarze nachempfunden. Diese Firma, sagte Löschabteilungsführer Hellweg, baute die erste Brandschutztür der Welt.

Ulrich Kunze ging kurz auf die Geschichte der Feuerwehrfahne ein. Ihr Ursprung liege in der mili-

tärischen Standarte, die damals im Krieg die Marschrichtung angab. »Die Fahne fördert das Wir-Gefühl und den Zusammenhalt«, erklärte er. Beides sei auch heute noch für die Feuerwehr wichtig.

Unter den mehr als 500 Besuchern befanden sich auch Bundestagsmitglied Detlef Helling, Bielefelds Bürgermeister Eberhard David, Gesamtsprecher der Freiwilligen Feuerwehr Klaus-Peter Twistel und der ehemalige Bezirks-sprecher Süd, Egon Eikermann. Die Löschabteilungen aus Eckardtshiem, Senne und Brackwede feierten ebenfalls mit.



Herbstfest als Dank an Sponsoren: Die Queller Feuerwehr präsentiert ihre kostspielig und aufwendig restaurierte Fahne der Öffentlichkeit. Von links: Leitender Branddirektor Ulrich Kunze, stellvertretender Lö-

schabteilungsführer Werner Schürmann, Hauptbrandmeister Jürgen Hoenselaars, Bezirksvorsteher Rolf Baumotte, Oberbrandmeister Peter Niediek und Löschabteilungsführer Bernd Hellweg. Foto: Stokkamp